

handelt Bildgröße und -reihenfolge elastischer, zerreißt dafür aber häufig den Text und nimmt weniger geschlossene Seiten in Kauf. Als verfehlt muß es immer wieder erscheinen, die Bildseiten ohne Rand zu drucken, sofern nicht das ganze Buch darauf abgestimmt ist. So leidet der kultivierte Text des Lieb'schen Buches unter einem etwas formlosen Bilderteil.

H. E. Kubach

HOCHSCHULEN UND FORSCHUNGSINSTITUTE

(Fortsetzung; vgl. Heft 7/53)

BRAUNSCHWEIG

LEHRSTUHL FÜR BAUGESCHICHTE, KUNSTGESCHICHTE UND STADTBAUKUNST DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE

In Arbeit befindliche Dissertationen

H. W. Bergmann: Konstantin Uhde. — W. Rösch: Düsseldorfer Stuckfassaden.

HEIDELBERG

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

In Arbeit befindliche Dissertationen

B. v. d. Au: (geändert) Landkirchen des 18. Jhdts. im unteren Main-Neckar-Gebiet und ihre Baumeister. — P. A. Riedl: Die Heidelberger Jesuitenkirche und die barocken Hallenkirchen in Süddeutschland. — E. M. Vetter: (geändert) Der Raum als marianisches Attribut. — Die Arbeit von Joachim Horn wurde aufgegeben.

JENA

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Der stellvertretende Direktor des Instituts, Doz. Dr. habil. Lottlisa Behling wurde zum Professor mit Lehrauftrag ernannt und gleichzeitig mit der Wahrnehmung des *Lehrstuhls* beauftragt. — Der wiss. Assistent Dr. habil. Edgar Lehmann wurde zum *Dozenten* ernannt.

Assistent: Dr. Bernhard Wächter

Abgeschlossene Dissertationen

G. Vorbrodt: Das Heilige Grab zu Gernrode.

In Arbeit befindliche Dissertationen

L. Zinserling: Stifterdarstellungen in der deutschen Tafelmalerei des 14. Jhdts.

KARLSRUHE

INSTITUT FÜR KUNST- UND BAUGESCHICHTE AN DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE

Abgeschlossene Dissertationen

L. Niemann: Baden-Badener Villen und Landhäuser von 1800 bis 1870. — F. Wellmann: Die Klosterruine Limburg an der Haardt. — H. Pflästerer: Die Entstehung und Entwicklung des Stadtgrundrisses von Weinheim an der Bergstraße.

In Arbeit befindliche Dissertationen

J. Kraetz: Das Stadtbild von Baden-Baden nach der Zerstörung 1689 bis zum Tode Weinbrenners. — F. Poignée: Mittelalterliche Stadtgrundrisse im Hochschwarzwald

und der Baar. — A. Schiller: Mittelalterliche Stadtgrundrisse in Mittelbaden. — P. Bialek: Der Karlsruher Architekt Wilhelm Jeremias Müller. — J. Eckert: Kirchenbauten von Heinrich Hübsch. — K. Herzer: Die Profanbauten von Heinrich Hübsch. — W. Wirth: Die Zisterzienserinnenkloster Kirchheim (Ries).

KIEL

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

D. Rudloff: Kloster und Klosterkirche Preetz. Mit einem Exkurs über die Stutzbasilika. — W. Teuchert: Baugeschichte der Petrikirche zu Lübeck. — I. Wirth: Die Maler-Selbstbildnisse der romantischen Epoche in Frankreich.

KÖLN

KUNSTHISTORISCHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Dr. Hermann Schnitzler wurde für das SS 53 mit Vorlesungen und Übungen betraut.

Abgeschlossene Dissertationen

H. Flachmeier: Rheinische Portallöwen. — I. Güttich: Rheinische Sakramentshäuschen. — H. W. Stopp: Kritische Beiträge zum Werk des Jan van Scorel. — E. Wilhelms: Hans von Marées' Zeichnungen. —

In Arbeit befindliche Dissertationen

R. Beyer: Stilstufen der süddeutschen Barockplastik des 18. Jhdts. — T. Buddensieg: Studien zur Basler Goldenen Tafel Heinrichs II. — G. Ladstetter: Darstellung von Zirkusleuten im 19. und 20. Jhd. — W. Lehbruck: Die vorgotischen Anlagen der Annakirche zu Düren.

LEIPZIG

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Mit der Wahrnehmung des *Lehrstuhls* beauftragt: Prof. Dr. Heinz Ladendorf.

Lehraufträge: Prof. Dr. Johannes Jahn; Dr. Hellmuth Bethe; Doz. H. Schultze; Prof. J. Widmann.

Assistent: Dipl. phil. Wolfgang Götz

Abgeschlossene Dissertationen

E. H. Lemper: Das Astwerk, seine Formen, sein Wesen und seine Entwicklung. — Ch. Pickert: Die Brüder Riepenhausen.

In Arbeit befindliche Dissertationen

A. Bux: Der Kunstbesitz der Universität Leipzig unter besonderer Berücksichtigung der Architektur. — E. Walther: Die Geschichte der Kunstsammlungen in Weimar. — W. Götz: Studien zur Vorgeschichte der Denkmalspflege. — H. Menz: Die Darstellung der Stadt in der Malerei. — S. Heiland: Die Darstellung der Ruine in der Malerei.

MARBURG

KUNSTGESCHICHTLICHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Prof. Dr. Karl Hermann Usener hat den Ruf auf den ordentlichen *Lehrstuhl* für Kunstgeschichte angenommen.

Abgeschlossene Dissertationen

R. Hootz: Kloster Breitenau.

In Arbeit befindliche Dissertationen

W. Tichy: „Über Kunst und Altertum in den Rhein- und Mayn-Gegenden“, Goethes Schrift, ihre Entstehung und ihre Bedeutung. Ein Beitrag zur Geschichte der Kunstwissenschaft.

MAINZ

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER JOHANNES-GUTENBERG-UNIVERSITÄT

In Arbeit befindliche Dissertationen

(Bei Prof. Franz) M. Kroh: Die Fensterformen des spätromanischen Kirchenbaues im Rheinland. — D. Pietrusky: Raum und Fläche in der Malerei Vincents van Gogh.

MÜNCHEN

HISTORISCHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

E. Adam: Der Freiburger Münsterturm. — L. Bosch: Eine Sammlung von Architekturzeichnungen im Bayr. Nat. Mus. — M. Hock: Friedrich Sustis. — L. Kampffmeyer: Die Herren- und Damenmoden in Deutschland von 1850 bis 1890. — L. Mosch: Der Glasfensterzyklus des Erfurter Domchors. — H. Nagel: Lorenz Luidl, ein bayrisch-schwäbischer Bildhauer des 17. Jhdts. und seine Werkstatt in Landsberg am Lech. — H. Rensing: Studien zur Kunst Meister Bertrams. — A. von Saldern: Das manieristische Porträt in Italien. — E. Schürer-von Witzleben: Der deutsche Passionsaltar. — F. von Sonnenburg: Die antike Mythologie in der Malerei des 19. Jhdts.

Es entfallen:

G. Koester: Der Wandel der religiösen Auffassung bei Ölbergdarstellungen. — H. Steven: Der Narthex der frühchristlichen Basilika. — M. von Vequel: Der Kupferstich am Oberrhein im 15. Jhd.

In Arbeit befindliche Dissertationen

H. Althöfer: Biedermeiergärten. — I. Feuchtmayr: Johann Christian Reinhart. — K. Graepler: Johann Georg Lindt, ein Beitrag zur bayrischen Plastik des 18. Jhdts. — I. Köhler: Florentiner Macchiaioli. — H. Köllner: Das Stundenbuch des Herzogs von Berry in Brüssel. — E. Schell: Der Idyllenzyklus Wilhelm Tischbeins. — S. Schulten: Die Buchmalerei in St. Vaast in Arras im 11. Jhd. — H. Wichmann: Toni von Stadler. — M. von Vequel: Plastik im Chiemgau im Anfang des 16. Jhdts.

ZENTRALINSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE

Stipendiaten: Dr. Helene Münscher, Dr. Manfred Wundram.

SAARBRÜCKEN

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Direktor: Prof. Dr. J. A. Schmoll gen. Eisenwerth

Assistenten: Dr. Peter Volkelt; cand. phil. Ingeborg Kiefer

Photolaborantin: Doris Jochum

In Arbeit befindliche Dissertationen

G. Kiesel: St. Willibrord-Ikonographie. — M. Klewitz: Der Alte Turm zu Mettlach;

bau- und typengeschichtliche Untersuchung. — W. Weber: Schloß Karlsberg bei Homburg/Saar, die Sommerresidenz des Herzogs Karl II. August von Zweibrücken.

TÜBINGEN

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

L. Göbel: Nachträge zur Ulmer Plastik und weitere Beiträge zur oberschwäbischen Kunst der Spätgotik. — I. Ossmann: Normativität und historisches Bewußtsein in Winkelmanns Ästhetik der plastischen Kunst.

WÜRZBURG

SEMINAR FÜR MITTLERE UND NEUERE KUNSTGESCHICHTE DER UNIVERSITÄT

Assistentin: Isolde Härth

Abgeschlossene Dissertationen

M. Kämpf: Die Schloßanlage von Seehof. Das Jagd- und Lustschloß der Bamberger Fürstbischöfe. Ein Beitrag zur fränkischen Barockgeschichte. — O. Pollmann: Der Amazonenmythos in der nachantiken Kunst bis zum Ende des Barocks. Wiedergeburt und Wandel eines antiken Mythos. — B. Reuter: Die Baugeschichte des Zisterzienserklosters Bronnbach an der Tauber.

In Arbeit befindliche Dissertationen

L. Bayer: Das Puppenhaus vom 16. bis zum 18. Jhd. als Spiegelbild der gleichzeitigen Wohnkultur. — M. Gebhardt: Architekturdarstellungen bei Augsburger Malern in dem Zeitraum von 1475 bis 1550. — I. Härth: Christian August Geist. Ein Würzburger Landschaftsmaler der Spätromantik. — H. Muth: Die Bamberger Stadtansicht vom 15. Jhd. bis zum Anfang des 19. Jhd. und die Entwicklung des Städtebildes. — E. M. Stephan: Die Kelche Unterfrankens von der späten Gotik bis zum ausgehenden Barock. Ein Beitrag zur fränkischen und schwäbischen Goldschmiedekunst.

SCHWEIZ UND ÖSTERREICH

BASEL

KUNSTHISTORISCHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Der Assistent Dr. Hanspeter Landolt wurde zum Kustos des Kupferstichkabinetts der Öffentlichen Kunstsammlung gewählt. — Der Assistent Dr. Paul-Henry Boerlin wurde zum Konservator am Schweizerischen Landesmuseum in Zürich ernannt.

Assistent: cand. phil. Antonio Hernandez

Publizierte Dissertationen

H. Maurer: Die romanischen und frühgotischen Kapitelle der Kathedrale Saint-Pierre in Genf (Band VI der „Basler Studien zur Kunstgeschichte“, Verlag Birkhäuser, Basel). — G. Loertscher: Die romanische Stiftskirche von Schönenwerd (Band V der „Basler Studien“). — A. Kaufmann-Hagenbach: Die Basler Plastik des fünfzehnten und frühen sechzehnten Jahrhunderts (Band X der „Basler Studien“). — M. Bryner-Bender: Arnold Böcklins Stellung zum Portrait. Buckdruckerei Schahl, Lörrach-Stetten, 1952.

Abgeschlossene Dissertationen

W. Bessenich: Der klassische Marées. — S. Levie: Der Maler Daniele da Volterra.

(Eine weitere Arbeit desselben Verfassers — über den Bildhauer Daniele da Volterra — wird der Universität Utrecht eingereicht werden.) — J. Pomorisac: La Pala d'oro de Saint-Marc à Venise. — W. Schoenenberger: Giovanni Serodine.

In Arbeit befindliche Dissertationen

M. Girard: Die karolingischen Wandmalereien von Müstair (Graubünden). — M. Seidenberg: Die Bildnisse von Lorenzo Lotto. — P. Bloch: Das Hornbacher Sakramentar zu Solothurn. — F. Maurer: Die romanische Bauplastik der Schweiz. — Ch. Meier: Heinrich von Geymüller.

WIEN

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Assistenten: Dr. Renate Rieger; Dr. Gerhard Schmidt

Hilfsassistenten: Dr. Gertrude Aurenhammer; Dr. Alice Strobel

Abgeschlossene Dissertationen

G. Aurenhammer: Die Handzeichnungen des 17. Jhdts. in Österreich. — E. Endres: Franz Wiegele und seine Kunst. — E. Krauland: Das Werk Friedrich Gauermands unter besonderer Berücksichtigung seiner Studien und Skizzen. — F. Müller: Das Burgundische als Grundlage des realistischen Stils im 2. Viertel des 15. Jhdts. und die Bereitschaft dazu in der Wiener Hofkunst zur Zeit Albrechts V. — E. Neumann: Friedrich Schmidt. Ein Beitrag zu seiner Monographie und zur Kunstgeschichte des 19. Jhdts. — L. Siegmeth: Das Verhältnis von Malerei und Architektur, Bild und Rahmung in den Deckenfresken des österreichischen Barock. — I. Wegleitner: Johann Baptist Hagenauer, 1232—1310. — N. Wibiral: Heinrich von Ferstel und der Historismus in der Baukunst des 19. Jhdts.

In Arbeit befindliche Dissertationen

B. Ulm: Gotische Kirchen im Mühlviertel.

LEHRKANZEL FÜR KUNSTGESCHICHTE AN DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE

Vorstand: Prof. Dr. Karl Ginhart

Assistentin: Dr. Berta Sarne

Abgeschlossene Dissertationen

A. Akbari-Fard: Die persische Kuppelmoschee. — E. Belloni: Die Wiener Ringstraße. — G. Dumitrescu-Bartels: Johann Lucas von Hildebrandts kirchliche Bauten in Göllersdorf. — L. Klima: Rekonstruktion des Amphitheaters in Carnuntum. — H. Reitammer: Schloß und Kirche in Heiligenkreuz-Gutenbrunn. — L. Sadowski: Ein Beitrag zur Gartenkunst des 18. und zu Beginn des 19. Jahrhunderts, mit besonderer Berücksichtigung einiger wenig bekannter Gärten Wiens, seiner Vorstädte und Vororte. — R. Schellenberger: Das Dachwerk der gotischen Staffelnkirchen Niederösterreichs. — H. de Verrette: Stift Waldhausen in Oberösterreich. — H. Vogel: Der Raumbegriff von St. Stephan in Wien im kirchlichen Bauschaffen der Gotik Österreichs. — W. Weindorfer: Die Universitätskirche und die verwandten Kirchenbauten des 17. Jhdts. in Wien.